Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 27.11.2023

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Mitglied der
Stadtvertretung Wilfried
Hoog (ASK)
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

01048/2023

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Resolutionsbeitritt

Beschlussvorschlag

1. Die Stadtvertretung beschließt, dass sie die Initiative „Seebrücke. Schafft sichere Häfen“ unterstützt und der Resolution zustimmt.
2. Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin appelliert an die im Bund und Land Verantwortlichen, sich für eine europäische Lösung zur Rettung von Geflüchteten in Seenot einzusetzen und ihre Aufnahme/Zuflucht zu gewährleisten.
3. Die Stadtvertretung würdigt die wichtigen Menschenleben rettenden Aktivitäten der Aktiven auf der Schweriner Mare*Go.

Begründung

Die Notlage der Geflüchteten auf dem Mittelmeer und die Kriminalisierung derer, die ihnen zur Hilfe kommen, kann nicht weiter akzeptiert werden. Es kann nicht weiter hingenommen werden, dass die europäischen Institutionen und einzelnen Länder nicht zu einer Einigung kommen können. Seenotrettung ist eine allgemeine Verpflichtung und ein grundsätzlicher Ausdruck von Menschlichkeit.

Die Resolution fordert die Wiederaufnahme der Seenotrettung und Zulassung der Hilfsorganisationen. Die Notlage der Geflüchteten auf dem Mittelmeer und die Kriminalisierung derer, die ihnen zur Hilfe kommen, kann nicht weiter akzeptiert werden. Es kann nicht weiter hingenommen werden, dass die europäischen Institutionen und einzelnen Länder nicht zu einer Einigung kommen können. Seenotrettung ist eine allgemeine Verpflichtung und ein grundsätzlicher Ausdruck von Menschlichkeit. Deshalb erklärt sich die Stadt Schwerin wie auch die Städte Rostock, Neubrandenburg und Greifswald sowie 83

andere deutschen Städte zu einem sicheren Hafen/ Zuflucht für Geflüchtete und unterstreicht dadurch eindrucksvoll seine bisher gelebte Integrationspolitik

Die Mare*Go ist ein in Schwerin gemeldetes Schiff, das sich im Katastrophengebiet für die Rettung von Menschenleben aktiv ist. Ein Beitritt zu der Resolution, der sehr viele Städte der in Deutschland bereits beigetreten sind, würde deren Arbeit in einem angemessenen Rahmen unterstützen und würdigen.

Mehr Informationen zum Schweriner Rettungsschiff:

[Mare*Go Seenotrettung – Ehemals MARE LIBERUM Ehemals SEA WATCH \(mare-go.de\)](http://mare-go.de)

<https://seebruecke.org/startseite/sichere-haefen-in-deutschland>

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Wilfried Hoog
Mitglied der Stadtvertretung (ASK)